



Kommunikation Motorsport

Virginia Brusch

Telefon: +49 841 89 41753

E-Mail: virginia.brusch@audi.de

www.audi-mediacycenter.com

Audi Sport customer racing will Titel in Blancpain GT Series verteidigen

- **Vier Teams aus vier Ländern vertreten die Farben von Audi in wichtigster europäischer GT-Rennserie**
- **Mission Titelverteidigung für Belgian Audi Club Team WRT**

Ingolstadt, 5. April 2016 – Bis zu zwölf Audi R8 LMS starten in der Blancpain GT Series, der wichtigsten europäischen GT3-Rennserie. Am 9. und 10. April geht sie in Misano (Italien) in eine neue Runde. In dieser Saison kämpfen vier Teams von Audi Sport customer racing um verschiedene Titel in Sprints und auf Langstrecken-Distanzen. Mit bis zu elf Automobilmarken im Feld zählt die Serie zu den härtesten GT3-Meisterschaften weltweit.

Die Blancpain GT Series ist für Audi Sport customer racing eine wertvolle Plattform: Drei Mal gewannen Audi-Piloten bereits die Langstrecken-Wertung. Hinzu kommen zwei Fahrertitel in der Gesamtwertung, darunter der Vorjahrestitel von Robin Frijns (NL). In weiteren Kategorien haben die Kundenteams von Audi seit 2011 zusätzliche 15 Titel eingefahren – allen voran das Belgian Audi Club Team WRT, die bis heute erfolgreichste Mannschaft. Ihr Teamchef Vincent Vosse bringt in dieser Saison das größte Aufgebot an den Start: Insgesamt zwölf Fahrer starten mit sechs Audi R8 LMS in der Sprint-Wertung.

Zu den Herausforderern der Mannschaft aus dem belgischen Baudour gehören drei weitere Kundenteams von Audi Sport customer racing. I.S.R. aus Prag (Tschechische Republik), Phoenix Racing aus Meuspath (Deutschland) und Saintéloc Racing aus Saint Etienne (Frankreich) bestreiten mit jeweils zwei Audi R8 LMS die Sprint-Rennserie. In der Langstrecken-Wertung stellt sich das Belgian Audi Club Team WRT mit fünf Rennwagen der Konkurrenz, hinzu kommen jeweils zwei Audi von Saintéloc Racing und von I.S.R. Beim Saisonhöhepunkt – den 24 Stunden von Spa am 30. und 31. Juli – werden weitere Audi-Teams erwartet, darunter Phoenix Racing.

Neben klassischen Gentleman-Piloten und erfahrenen Semi-Profis engagieren sich auch Profis wie WEC-Pilot René Rast (D) oder die früheren Formel-1-Fahrer Markus Winkelhock (D) und Will Stevens (GB) mit Audi in der Blancpain GT Series.



„Noch nie waren so viele Rennwagen von Audi in der Blancpain GT Series am Start“, sagt Chris Reinke, Leiter von Audi Sport customer racing. „Unsere Kundenteams treten mit vielversprechenden Fahrermanschaften an. Dennoch erwartet uns einer der härtesten Wettkämpfe überhaupt, denn die zehn anderen Automobilhersteller sind mit ihren Teams absolut wettbewerbsfähige Konkurrenten.“

– Ende –

Die Audi-Teams im Blancpain GT Series Sprint Cup

Belgian Audi Club Team WRT

Laurens Vanthoor/Frédéric Vervisch (B/B)
Stuart Leonard/Michael Meadows (GB/GB)
Rodrigo Baptista/Sérgio Jimenez (BR/BR)
Robin Frijns/Dries Vanthoor (NL/B)
Enzo Ide/Christopher Mies (B/D)
René Rast/Will Stevens (D/GB)

I.S.R.

Franck Perera/Marlon Stöckinger (F/RP)
Filip Salaquarda/Frank Stippler (CZ/D)

Phoenix Racing

Niki Mayr-Melnhof/Markus Winkelhock (A/D)
Nicolaj Møller Madsen/Markus Pommer (DK/D)

Saintéloc Racing

Christopher Haase/Mike Parisy (D/F)
Romain Monti/Edward Sandström (F/S)

Die Audi-Teams im Blancpain GT Series Endurance Cup

Belgian Audi Club Team WRT

Dries Vanthoor/Laurens Vanthoor/Frédéric Vervisch (B/B/B)
Robin Frijns/Stuart Leonard/Michael Meadows (NL/GB/GB)
Filipe Albuquerque/Rodrigo Baptista/Sérgio Jimenez (P/BR/BR)
Pierre Kaffer/Peter Kox/Adrien de Leener (D/NL/B)
René Rast/Will Stevens (D/GB)
Nico Müller/René Rast/Laurens Vanthoor (CH/D/B), 24h Spa



I.S.R.

Filip Salaquarda/Frank Stippler/Marlon Stöckinger (CZ/D/RP)
NN

Phoenix Racing

Christopher Mies/Frank Stippler/Markus Winkelhock (D/D/D), 24h Spa

Saintéloc Racing

Christopher Haase/Gregory Guilvert/NN (D/F)
Marco Bonanomi/NN/NN (I)

Der Audi-Konzern mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 16 Standorten in zwölf Ländern. Im zweiten Halbjahr 2016 startet die Produktion des Audi Q5 in San José Chiapa (Mexiko). 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die quattro GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2015 hat der Audi-Konzern rund 1,8 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 3.245 Sportwagen der Marke Lamborghini und rund 54.800 Motorräder der Marke Ducati an Kunden ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2015 hat die AUDI AG bei einem Umsatz von € 58,4 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 4,8 Mrd. erzielt. Zur Zeit arbeiten weltweit rund 85.000 Menschen für das Unternehmen, davon rund 60.000 in Deutschland. Audi fokussiert auf neue Produkte und nachhaltige Technologien für die Zukunft der Mobilität.